



GE. POPP IN VERTH



Der
im Winter grünende
und Frucht = reiche Weinstock/

Als
Der Durchlauchtigste Fürst und Herr/



Wilhelm Ernst

Herzog zu Sachsen/

Königlich / Glebe und Berg / auch Ungern und West-
phalen / Landgraf in Thüringen / Markgraf zu Meissen /
gestürzter Graf zu Henneberg / Graf zu der
Mark und Ravensberg / Herr zum
Ravensstein /

Sein gnädigster regierender Landes = Fürst
und Herr /

Der

Hochfürstl. Gebuhrts = Tag

Den 30sten Octobr. 1719.

zur allgemeinen Landes = Freude bey Hochfürstl. Wohl-
stande erlebte /

In nachgesetzten unverthen Zeilen aus glückwünschender unterthänigsten
Submission vorgestellt

von

Johann Leonhard Neumbach / Buchdrucker.

Bedruckt mit dessen Schriften.



Er Reinstock hat nunmehr
verlohren
Die Trauben-Frucht /
die ihn beziert /
Wodurch der Mensch wird
neu gebohren /

Wenn er die süsse Krafft verspürt /
Die uns die Reben-Kinder schencken /
Wenn ihre Süßigkeit die Lippen pflegt zu trün-
cken.

Tedoch der Himmel läßt uns sehen
Den Reinstock / der im Winter grünt /
In hohem Glück und Moller gehen /
Weil ihn die Jugend selbst bedient.

Fürst Wilhelm Ernst florirt an
Kräften/

Und ist Gott Lob! noch frisch zum Regiments-
Beschäften.

Gott blickt mit seinem Gnaden-Lichte
Den **Fürsten - Weinstock** jetzt
noch an/

Das man von Ihm die süßen Früchte

Der Gnad' und Huld genießen kan.

Ja/ unter seinen Schirm und Schatten

Sind in dem Lande Fried' und Recht als Ehe-
Batten.

Kein Neben-Safft kan so erquickten/

Als unsers **Herzogs** Mildigkeit.

Sie pflegt das Land stets zu beglücken/

Der Unterthan wird hoch erfreut/

Wenn tausend süße Gnaden-Baben

Von **Wilhelm Ernstens** Hand

ihn trösten und erlaben.

Drüm wasset jedes Herk vor Freude/

Da Sein **Geburths-Licht** uns

erscheint/

Der Himmel zeigt sein Gold-Beschmeide/

Weil unser Fürst des Himmels Freund.

Erwünschter Tag/ sey nach Verlangen

Mit einem **VIVAT** heut bewillkommt und
empfangen!

So grüne/ theurer Weinstock/ grüne/

Mir wünschen/ daß selbst Gottes Hand

Dich warte/ daß Dir Segen diene/

So wird gesegnet dieses Land.

So wird auch Deinen Knecht ergehen

Die süsse Fürsten = Huld / die nicht genug zu
schätzen.







Der
im Winter grünende
und Frucht = reiche Weinstock /

Als
Der Durchlauchtigste Fürst und Herr /



Wilhelm Ernst

Herzog zu Sachsen /
be und Berg / auch Engern und West-
sachsen-Gräf in Thüringen / Markgraf zu Meissen /
Herzog zu Henneberg / Graf zu der
Mark und Ravensberg / Herr zum
Ravensstein /

höchster regierender Landes-Fürst
und Herr /

Herr

fürstl. Gebuhrts = Tag

Den 30sten Octobr. 1719.

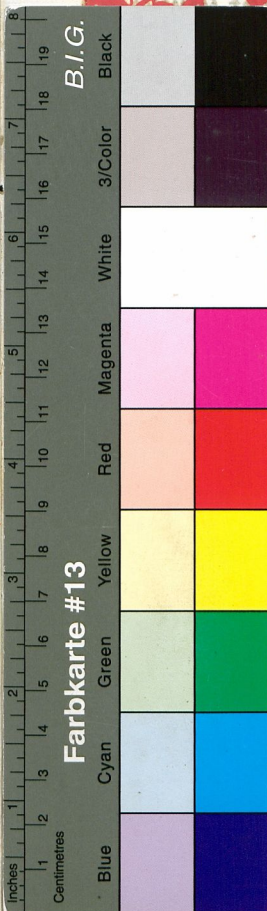
zu Landes = Freude bey hochfürstl. Wohl-
stande erlebte /

in unwerthen Zeilen aus glückwünschender unterthänigsten
Submission vorgestellt

von

Leonhard Neumbachen / Buchdrucker.

Bedruckt mit dessen Schriften.



67. 30/10 19.